



Sportverein Ehrang 1910 e.V. Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum SV Ehrang 1910 e.V.

Vorname

Nachname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Geburtsdatum **Geschlecht** männlich
 weiblich

Tel. **Mobil**

E-Mail

Beginn der Mitgliedschaft **Abteilung** Fußball
 Tennis
 Gymnastik

Mitgliedschaft:

Beitrag: Jugendliche bis 18 Jahre z.Zt € 8,00 mtl.
Erwachsene z.Zt € 10,00 mtl.
Aufnahmegebühr € 15,00

Die jeweilige Beitragshöhe wird durch Beschluss der Jahreshauptversammlung festgelegt. Die Einstufung in die Beitragsgruppe wird bei sich ändernden Verhältnissen angepasst.

Beitragszahlung: vierteljährlich halbjährlich jährlich

Unterschrift Mitglied

Unterschrift gesetzlicher Vertreter

weitere Vereinsmitglieder der Familie:

Vorname, Nachname des Mitglieds

Geburtsdatum

Gläubiger-Identifikationsnummer: IBAN

Mandatsreferenz: (wird beim 1. Beitragseinzug im Kontoauszug angegeben)

Ich/Wir ermächtigen den SV Ehrang 1910 e.V. Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die vom SV Ehrang 1910 e.V. auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis:

Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Bank:

BLZ:

Kontoinhaber:

Kontonummer:

IBAN: BIC:

Ort, Datum

Unterschrift

Auszug aus der Satzung:

§ 4:

Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt. Die Austrittserklärung ist schriftlich an den Vorstand zu richten. Der Austritt ist nur zum Schluss eines Kalenderjahres unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 4 Wochen zulässig.

§ 5:

Der monatliche Mitgliederbeitrag wird alljährlich von der Generalversammlung im Voraus bestimmt.

Einzugstermine:

Einzug jährlich: 01.01. halbjährlich: 01.01 ; 01.07. vierteljährlich: 01.01 ; 01.04 ; 01.07 ; 01.10.

Fällt der genannte Zahltag nicht auf einen Bankarbeitstag, erfolgt der Einzug am nächsten Bankarbeitstag.

SEPA-Lastschriftmandat / Pre-Notification / Fälligkeitsavis

Zum Einzug der Mitgliedsbeiträge wird mit dem Zahler ein SEPA-Lastschriftmandat abgeschlossen. Der Beitragseinzug erfolgt zu den unter Einzugstermine genannten Fälligkeiten. Über den Einzug von sonstigen Forderungen sowie über Einmalzahlungen wird der Zahler spätestens zwei Tage vor Lastschrifteinzug mittels Avis (Pre-Notification) informiert.

Bankverbindung: Sparkasse Trier, IBAN: DE71585501300001604255, BIC: TRISDE55



**Einwilligung zur Erhebung, Verwendung, Speicherung und Veröffentlichung von
persönlichen Daten sowie Foto-, Film- und Tonaufnahmen
der Mitglieder des SV Ehrang 1910 e.V. nach Art. 6 Abs. 1 a) u. e) i.V.m. Art. 7 und Art. 8 der
Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)**

Sehr geehrte Spieler, Eltern, Trainer und sonstige Vereinsmitglieder,

wir freuen uns, Sie in unserem Verein, dem *SV Ehrang 1910 e.V.* begrüßen zu dürfen.

Um ein reibungsloses Vereinsleben zu gewährleisten, d.h. um zum Beispiel die Mitgliedsbeiträge einziehen zu können, Spielerlisten zu erstellen, Mannschaftsaufstellungen bekanntzugeben, Beiträge über unseren Verein im Bereich Social Media (Internetseite des Vereins, Facebook-Account, Instagram-Account etc.) erstellen, speichern und veröffentlichen zu können, benötigen wir Ihre persönlichen Daten.

Diese tragen Sie bitte im Bereich Pflichtangaben ein. Um Ihre Daten verwenden zu dürfen, benötigen wir gemäß der geltenden Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) Ihre schriftliche Einwilligung.

Ihre Daten werden vertraulich behandelt, ausschließlich für die hier genannten Zwecke benutzt und nur an Dritte weitergegeben, falls dies gesetzlich erforderlich und zulässig ist. Im Falle einer Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an eine andere Stelle bedarf es in jedem Fall vor der Datenübermittlung Ihrer Zustimmung.

Des Weiteren bestätigen Sie mit Ihrer Unterschrift, dass Sie hiermit darüber informiert worden, dass Ihnen nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) das Recht zusteht, jederzeit Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, haben Sie einen Anspruch auf Berichtigung dieser Daten (Art. 16 DS-VGO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einlegen (Art. 17, 18 und 21 DS-GVO). Der Widerruf der Einwilligung muss in schriftlicher Form (Brief oder per E-Mail) erfolgen.

1. Pflichtangaben

Folgende personenbezogene Daten werden erhoben, gespeichert, verarbeitet bzw. veröffentlicht:

| | |
|---|--|
| Name | |
| Vorname | |
| Straße/Postfach | |
| Geburtsdatum | |
| PLZ | |
| Ort | |
| E-Mail | |
| Telefon | |
| Mannschaft | |
| Funktion <i>(Spieler, Trainer etc.)</i> | |
| Kreditinstitut | |
| IBAN | |
| BIC | |

Mit Ihrer Unterschrift willigen Sie zudem darin ein, dass von Ihnen bzw. Ihrem im Verein angemeldetem Kind bzw. angemeldeten Kindern unter 16 Jahren durch Vertreter des Vereins, durch vom Verein Beauftragte oder Vertreter der Presse (Printmedien, Rundfunk, Fernsehen, Internet) im Rahmen der Betätigung im Verein bzw. des Besuches von Spielen, Turnieren, Trainingseinheiten und Veranstaltungen des Vereins Foto-, Video- und Tonaufnahmen sowie redaktionelle Beiträge erstellt und in den Print-, Online- und Fernsehmedien sowie auf unserer Internetseite und in unseren Social Media Accounts (Facebook, Instagram, etc.) sowie auf Bannern und Flyern zur Außendarstellung des Vereins veröffentlicht werden dürfen. Zudem bestätigen Sie mit Ihrer Unterschrift die Kenntnisnahme der Datenschutzerklärung des SV Ehrang 1910 e.V. nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) (siehe Anhang).

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie des Weiteren die Korrektheit der von Ihnen angegebenen Daten und willigen in die Verwendung Ihrer persönlichen Daten etc. durch den SV Ehrang 1910 e.V. für die genannten Zwecke ein.

Bitte senden Sie uns die Formulare vollständig ausgefüllt und unterschrieben zeitnah zurück. Der Anhang „*Datenschutzerklärung SV Ehrang 1910 e.V. nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)*“ ist für Ihre Unterlagen bestimmt.

Vielen Dank!

Ort, Datum

Unterschrift

Einwilligung der Erziehungsberechtigten zur Erhebung, Speicherung und Veröffentlichung von Daten, Foto-, Ton- und Filmaufnahmen nach Art. 8 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Hat bzw. haben Ihr im Verein angemeldetes Kind bzw. Ihre im Verein angemeldeten Kinder das 16. Lebensjahr noch nicht erreicht, so willigen Sie hier als Erziehungsberechtigte/r mit Ihrer Unterschrift ferner darin ein, dass Daten Ihres Kindes bzw. Ihrer Kinder erhoben, gespeichert und veröffentlicht sowie Foto-, Ton- und Filmaufnahmen und entsprechende Berichte über die Aktivitäten Ihres Kindes bzw. Ihrer Kinder im Verein im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des SV Ehrang 1910 e.V. erstellt, gespeichert sowie in den Print-, Online- und Fernsehmedien sowie auf unserer Internetseite und in unseren Social Media-Accounts veröffentlicht werden dürfen.

| | Name Ihres Kindes | Vorname Ihres Kindes | Geburtsdatum | Mannschaft |
|--|--------------------------|-----------------------------|---------------------|-------------------|
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |

Grundlage hierfür bildet *Art. 8 der DS-GVO „Bedingungen für die Einwilligung eines Kindes in Bezug auf Dienste der Informationsgesellschaft“*.

- 1) Gilt Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DS-GVO bei einem Angebot von Diensten der Informationsgesellschaft, das einem Kind direkt gemacht wird, so ist die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kindes rechtmäßig, wenn das Kind das sechzehnte Lebensjahr vollendet hat.
- 2) Hat das Kind noch nicht das sechzehnte Lebensjahr vollendet, so ist diese Verarbeitung nur rechtmäßig, sofern und soweit diese Einwilligung durch den Träger der elterlichen Verantwortung für das Kind oder mit dessen Zustimmung erteilt wird.
- 3) Die Mitgliedstaaten können durch Rechtsvorschriften zu diesen Zwecken eine niedrigere Altersgrenze vorsehen, die jedoch nicht unter dem vollendeten dreizehnten Lebensjahr liegen darf.
- 4) Der Verantwortliche unternimmt unter Berücksichtigung der verfügbaren Technik angemessene Anstrengungen, um sich in solchen Fällen zu vergewissern, dass die Einwilligung durch den Träger der elterlichen Verantwortung für das Kind oder mit dessen Zustimmung erteilt wurde.

Es müssen immer alle Erziehungsberechtigten gemeinsam unterschreiben.

Vielen Dank!

Ort, Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Ort, Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

SV EHRANG 1910 e.V.



**Datenschutzerklärung SV Ehrang 1910 e.V. nach der
Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)**

(Stand: 14.06.2022)

I. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes und des rheinland-pfälzischen Landesdatenschutzgesetzes sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist der Sportverein Ehrang 1910 e.V., vertreten durch den Vorstand (einzelvertretungsberechtigt):

Herr Alois Reichert

Vorstand Vereinsentwicklung
Koblenzer Straße 1 a
54293 Trier
Deutschland
Tel.: +49 (0) 651 71 82 32 4
Mobil: +49 (0) 173 30 38 73 5
E-Mail: Kuareichert@arcor.de
Website: <https://sv-ehrang.de/>

Herr Ralf Schwarze

Vorstand Geschäftsführung
Milostraße 5
54293 Trier
Deutschland
Tel.: +49 (0) 651 14 54 85 53
Mobil: +49 (0) 151 12 82 65 21
E-Mail: RS1305@t-online.de

Frau Uschi Fuhs

Vorstand Finanzen
Milostraße 16
54293 Trier
Deutschland
Tel.: +49 (0) 651 99 60 06 3
Mobil: +49 (0) 151 15 73 15 45
E-Mail: u.Fuhs@t-online.de

II. Grundlegendes

Das Internet-Angebot wird technisch vom SV Ehrang 1910 e.V. betrieben. Die dortige Verarbeitung von Nutzungsdaten erfolgt in dessen Auftrag und nach dessen Vorgaben entsprechend Art. 28 DS-GVO. Die redaktionelle Verantwortung liegt beim SV Ehrang 1910 e.V.

III. Allgemeines zur Datenverarbeitung

1. Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten unserer Nutzer grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung einer funktionsfähigen Website sowie unserer Inhalte und Leistungen erforderlich ist. Die Verarbeitung personenbezogener Daten unserer Nutzer erfolgt regelmäßig nur nach Einwilligung des Nutzers. Eine Ausnahme gilt in solchen Fällen, in denen eine vorherige Einholung einer Einwilligung aus tatsächlichen Gründen nicht möglich ist und die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.

2. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) als Rechtsgrundlage. Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der SV Ehrang 1910 e.V. unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c i. V. m. Art. 6 Abs. 3 Satz 1 lit. b DS-GVO i. V. m. § 3 LDSG als Rechtsgrundlage. Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung

personenbezogener Daten erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. d DS-GVO als Rechtsgrundlage. Ist die Verarbeitung zur Wahrnehmung einer Aufgabe des SV Ehrang 1910 e.V., die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, erforderlich, so dient Art. 6 Abs. 3 Satz 1 lit. b DS-GVO i.V. m. § 3 LDSG als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

3. Datenlöschung und Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft.

IV. Rechte der betroffenen Person

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DS-GVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu:

1. Auskunftsrecht

Sie können von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden. Liegt eine solche Verarbeitung vor, können Sie von dem Verantwortlichen über folgende Informationen Auskunft verlangen:

1. die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
2. die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;
3. die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;
4. die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
5. das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
6. das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
7. alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden;
8. das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person. Ihnen steht das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, über die geeigneten Garantien gem. Art. 46 DS-GVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

2. Recht auf Berichtigung

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

3. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

- a. wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen Daten bestreiten: für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- b. wenn die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
- c. wenn der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder

d. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DS-GVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihren Gründen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von dem Verantwortlichen unterrichtet, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

4. Recht auf Löschung

a) Löschungspflicht

sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise Sie können von dem Verantwortlichen verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

1. Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
2. Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
3. Sie legen gem. Art. 21 Abs. 1 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gem. Art. 21 Abs. 2 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
4. Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
5. Die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
6. Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DS-GVO erhoben. b) Information an Dritte

Hat der Verantwortliche die Sie betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und ist er gem. Art. 17 Abs. 1 DS-GVO zu deren Löschung verpflichtet, so trifft er unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben. c) Ausnahmen

Das Recht auf Löschung und die soeben unter 4. b) beschriebenen Pflichten bestehen nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

1. zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
2. zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;
3. aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h und i sowie Art. 9 Abs. 3 DS-GVO;
4. für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DS-GVO, soweit das unter Abschnitt a) genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder
5. zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

5. Recht auf Unterrichtung

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Ihnen steht gegenüber dem Verantwortlichen das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

6. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern

1. die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a DS-GVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b DS-GVO beruht und
2. die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.

7. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 3 Satz 1 lit. b DS-GVO i.V.m. § 3 LDSG erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Der Verantwortliche verarbeitet die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Sie haben die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft – ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG – Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

8. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

9. Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling

Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Dies gilt nicht, wenn die Entscheidung

1. für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und dem Verantwortlichen erforderlich ist,
2. aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen der Verantwortliche unterliegt, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen enthalten oder
3. mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung erfolgt.

Allerdings dürfen diese Entscheidungen nicht auf besonderen Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DS-GVO beruhen, sofern nicht Art. 9 Abs. 2 lit. a oder g DS-GVO gilt und angemessene Maßnahmen zum Schutz Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen getroffen wurden.

Hinsichtlich der in (1) und (3) genannten Fälle trifft der Verantwortliche angemessene Maßnahmen, um die Rechte und Freiheiten sowie Ihre berechtigten Interessen zu wahren, wozu mindestens das Recht auf

Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens des Verantwortlichen, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung gehört.

10. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt. Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DS-GVO.